

■ Gottesdienste vor und nach Pfingsten

15.06.2012

Zürich. Lubumbashi und Likasi in der Demokratischen Republik Kongo waren die Gottesdienstorte von Stammapostel Wilhelm Leber am letzten Wochenende. Gemeinsam mit seinem Helfer, Bezirksapostel Jean-Luc Schneider, besuchte er die vielen Glaubensgeschwister in diesem großen afrikanischen Land. Allein in Lubumbashi verfolgten rund 27.200 Teilnehmer den Gottesdienst.

Sie saßen und standen in der Kirche und um die Kirche herum, in provisorisch aufgerichteten Zelten. Am Samstag fand zunächst eine Versammlung der Apostel und Bischöfe statt; am Nachmittag gab es ein festliches Konzert, in welchem, wie der Stammapostel schreibt, "wir wieder einmal die Stimmgewalt unserer kongolesischen Geschwister erleben konnten."



Stammapostel Leber im Kongo (Foto: ENA France)

Ruhesetzungen und Ordinationen

Es war auch ein Arbeitswochenende: Im Gottesdienst in Lubumbashi wurden fünf Apostel in den Ruhestand versetzt; neu ordiniert wurden sieben Apostel und vier Bischöfe. Dazu Stammapostel Leber: "Wir sind dankbar für die geleistete Aufbauarbeit der Apostel, die in den Ruhestand getreten sind, und wünschen ihnen auch in Zukunft den reichen Segen unseres Gottes. Die neu ordinierten Apostel und Bischöfe mögen kraftvoll, aber auch in Liebe dienen können."

Als biblische Textaussage im Gottesdienst in Lubumbashi stand Apostelgeschichte 12, 24: „Und das Wort Gottes wuchs und breitete sich aus.“ im Mittelpunkt. Und die Botschaft des Tages gilt für alle Gemeinden weltweit: Das Wort Gottes soll in unserem Inneren wachsen und mehr und mehr unser Leben bestimmen.



Apostel Hammer tritt in den Ruhestand (ganz rechts), Apostle Buehner empfängt sein neues Amt (Mitte, Fotos: NAC USA)

Veränderungen in der Gebietskirche USA

Am Wochenende vor Pfingsten war Stammapostel Wilhelm Leber in die USA gereist. In Philadelphia hielt er einen Gottesdienst mit Übertragung in die USA und nach Canada. Apostel William G. Hammer aus New York trat etwas vorzeitig in den Ruhestand, weil die Doppelbelastung durch Beruf und Kirche zu stark geworden war. Zum Apostel ausgesondert wurde Earl Buehner, der seinen Wohnsitz in Kalifornien hat.